

Flüsterasphalt auf der A 66 zur Lärminderung

03.04.2010 - BAD SODEN-SALMÜNSTER

Bundestagsabgeordnete Lucia Puttrich (CDU) im Gespräch mit Bürgermeister Lothar Büttner in Bad Soden-Salmünster

(gt). Ihre Antrittsbesuche bei den Bürgermeistern im Wahlkreis Wetterau/Main-Kinzig eröffnete die Bundestagsabgeordnete Lucia Puttrich diese Woche in Bad Soden-Salmünster. Im Mittelpunkt des Gesprächs mit Bürgermeister Lothar Büttner standen die wichtigen baulichen Maßnahmen der Verkehrsinfrastruktur. So konnte Puttrich von einem Gespräch in Berlin mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, Jan Mücke, zu den Verkehrsprojekten im Kreis berichten.

Erfreut zeigte sich Puttrich darüber, dass eine Prüfung durch das Bundesverkehrsministerium hinsichtlich der Fahrbahnerneuerung mit Flüsterasphalt auf der A66 zugesagt wurde, da aufgrund der äußerst angespannten Haushaltslage des Bundes mit einer Lärmschutzwand sowohl auf der Autobahnbrücke Salmünster, als auch Ahl nur langfristig zu rechnen sei. Büttner und Puttrich wollen an dieser Stelle beide bei den zuständigen Behörden Überzeugungsarbeit leisten. "Durch den Einsatz von Flüsterasphalt kann kurzfristig ein ordentlicher Beitrag zur Lärminderung für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort erreicht werden, langfristig werde ich mich für die beiden Lärmschutzwände in Berlin einsetzen", betonte die Bundestagsabgeordnete.

Ein weiterer Gesprächspunkt sei die Sanierung des Bahnhofs in Bad Soden-Salmünster gewesen. Auf schriftliche Anfrage Puttrichs bei der Deutschen Bahn, habe diese in einem aktuellen Schreiben mitgeteilt, dass eine Planungsvereinbarung zwischen der Deutschen Bahn AG, dem RMV und der Stadt abgeschlossen werden soll. Diese Vereinbarung sehe unter anderem die Erhöhung des Haus- und Mittelbahnsteigs, die barrierefreie Gestaltung durch einen Aufzug oder eine Rampe am Mittelbahnsteig, die Sanierung und Modernisierung der Unterführung sowie Treppenanlagen, die Erstellung von Beleuchtungs- und Entwässerungsanlagen, die Modernisierung der Bahnhofsausstattung sowie den Rückbau der vorhandenen und nicht mehr benötigten Bahnsteiganlagen und eine Überdachungen vor. Weiter habe die Bahn mitgeteilt, dass zur Zeit gemeinsam mit dem Land Hessen und dem RMV über die Aufnahme des Projektes Bad Soden-Salmünster in die Projektliste der im Sommer abzuschließenden Rahmenvereinbarung Hessen diskutiert werde. "Damit die Sanierungen und Modernisierungen des Bahnhofs in Bad Soden- Salmünster konkrete Formen annimmt, ist wichtig, dass möglichst bald die Deutsche Bahn AG, der RMV und die Stadt die Planungsvereinbarung unterzeichnen", so Puttrich. Damit dieser erfolgreiche Weg weitergehe, seien alle mitwirkenden Stellen aufgefordert, die weiteren Schritte konstruktiv zu begleiten. Puttrich sagte ihre Unterstützung zu.



Lucia Puttrich und Lothar Büttner. [Vergrößern](#)